komba gewerkschaft

Gesundheit und Pflege
werden im Rhein-Kreis Neuss neu aufgestellt

Stadt Neuss und Rhein-Kreis Neuss beabsichtigen, das Lukaskrankenhaus einschließlich der Rheintor-Klinik sowie die Rhein-Kreis Neuss Kliniken in Dormagen und Grevenbroich organisatorisch zusammenzuführen und damit für die Zukunft besser und wettbewerbsfähiger aufzustellen. Mit dabei sollen auch das Pflegeheim Herz-Jesu der Stadt Neuss und die Seniorenhäuser des Kreises in Grevenbroich und Korschenbroich sein. Vorweggegangen sind schon Überführungen der genannten Einrichtungen in gemeinnützige GmbH's. Das hatte natürlich Auswirkungen auf die Beschäftigungsverhältnisse. Hierzu wurden Personalüberleitungsverträge verhandelt und abgeschlossen, die das gewährleisten, insbesondere den

- temporären Verzicht auf betriebsbedingte Kündigungen,
- die Weiterführung befristeter Arbeitsverhältnisse,
- ein Rückkehrrecht zum Kreis bei Auflösung der GmbH,
- die Mitgliedschaft im Kommunalen Arbeitgeberverband,
- die Tarifbindung und
- die Mitgliedschaft in der Zusatzversorgungskasse.

Da haben die beteiligten Personal- und Betriebsräte, die von komba-Mitgliedern geführt werden, wahrlich ordentliche Arbeit geleistet. Dabei wurden diese von der komba-Gewerkschaft beraten und unterstützt – wie sich das in einer funktionierenden gewerkschaftlichen Familie gehört.

Auch mit der Zusammenführung der Einrichtungen können erhebliche Auswirkungen auf Ihre Interessen verbunden sein. Seien Sie versichert, dass die komba-Gewerkschaft auch dabei die beteiligten Betriebsräte so beraten und unterstützen wird, dass Ihre Interessen nachhaltig gewahrt bleiben.

Die Zusammenführung der Einrichtungen ist für unsere örtliche Gewerkschaftsarbeit eine besondere Herausforderung. Bisher organisieren wir die komba-Mitglieder in den RKN-Klinken und in den Kreis-Seniorenhäusern im Ortsverband Kreisverwaltung, der dem komba-kreisverband angehört; die komba-Mitglieder im Lukaskrankenhaus sowie im Pflegeheim Herz-Jesu gehören zum Ortsverband Neuss.

Als unsere gewerkschaftliche Antwort auf die Neugestaltung der Krankenhauslandschaft ist beabsichtigt, unsere Mitglieder in einem neuen Ortsverband Gesundheit und Pflege im Rhein-Kreis Neuss zusammenzuschließen. Dieser wird dann noch besser als bisher das Ohr bei Ihnen an der Basis haben und die gewerkschaftliche Interessenvertretung vornehmen können.

Neben dem Beschluss über die Gründung des neuen Ortsverbandes sollen die Wahlen zu seinem Vorstand erfolgen.